

Anonyme Geburt und Babyklappen in Deutschland

Fallzahlen, Angebote, Kontexte

Berlin, 23. Februar 2011

Gefördert durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend

Joelle Coutinho, Claudia Krell

Vorstellung des Projektes

- **Zielsetzung**
 - Erhebung von Fallzahlen
 - Erfassung von Kooperationsstrukturen
 - Darstellung der Lebenssituation und Motivation der betroffenen Frauen
 - Darstellung der Präventionsmöglichkeiten und Beratungsansätze
- **Konzeption**
 - Vorgehensweise
 - Projektablauf
- **Methodik**
- **Vorläufige empirische Ergebnisse**

Konzeption der Studie

● Modularer Projektaufbau

- Modul 1: Erfassung der gängigen Praxis
 - Bundesweite schriftliche Befragung der Jugendämter (N = 591)
 - Bundesweite schriftliche Befragung der Anbieter anonymer Geburt und der Betreiber von Babyklappen (N = 343)
 - Ergänzung durch qualitative Interviews
- Modul 2: Erfassung der psychosozialen Situation und der Motivation der betroffenen Frauen
 - Einzelinterviews mit Frauen, die Beratung oder Angebot genutzt haben

● Projektbegleitung durch

- Träger- und Praxisforum
- Wissenschaftlichen Beirat

Projektlauf

01.09.2009 – 31.08.2011

- **2009**
 - Entwicklung geeigneter Erhebungsinstrumente
 - 1. Sitzung des Träger- und Praxisforums
- **2010**
 - Januar: Schriftliche Befragung der Jugendämter
 - Juni: Schriftliche Befragung der Anbieter
 - Zwei Sitzungen des Wissenschaftlichen Beirates
 - Parallel dazu qualitative Interviews mit MitarbeiterInnen der Jugendämter, Anbieter und Träger
- **2011**
 - Erfassung der psychosozialen Situation der betroffenen Frauen durch qualitative Interviews
 - Mai: Abschlusstagung

Methodik Modul 1

- **Bundesweite Fragebogenerhebung bei Jugendämtern**
 - Ziel der Erhebung
 - Erhebung von Fallzahlen bzgl. bestehender Angebote und deren Nutzung
 - Hinweise auf regionale Unterschiede sowie Kooperationsstrukturen
 - Ergänzende qualitative Interviews mit JugendamtsmitarbeiterInnen
 - **Jugendämter (N = 591)**
 - Allgemeines zur Adoption mit Schwerpunkt auf Kinder mit unbekanntem Eltern
 - Anzahl der Angebote anonymer Kindesabgabe
 - Nennung von Betreibern und Anbietern im jeweiligen Jugendamtsbezirk
 - Kooperationsverträge und ihre Inhalte
 - Information des Jugendamtes durch Anbieter / Träger über ein anonym geborenes bzw. aufgefundenes Kind
 - Wahl des Vormundes
 - Überprüfung der Erziehungsfähigkeit bei möglichem Rücknahmewunsch durch leibliche Mutter / Eltern

Methodik Modul 1

- **Bundesweite Fragebogenerhebung bei Anbietern und Trägern**
 - Ziel der Erhebung
 - Erhebung von Fallzahlen bzgl. bestehender Angebote und deren Nutzung
 - Informationen über die Arbeit der Beratungsstellen / Kliniken und die Abläufe bzgl. der Angebote anonymer Kindesabgabe
 - Ergänzende qualitative Interviews mit MitarbeiterInnen der Beratungsstellen sowie der Kliniken / Krankenhäuser
 - Anbieter und Träger (N = 343)
 - Allgemeines zum Angebot: Beschreibung des Angebotes, Finanzierung
 - Anzahl der Kinder, die in Babyklappe gelegt oder anonym geboren wurden und deren Gesundheitszustand
 - Kooperationspartner und -strukturen
 - Öffentlichkeitsarbeit
 - Zuständigkeiten und Abläufe
 - Informationen über die abgebenden / anonym entbindenden Mütter
 - Beratungssetting

Methodik Modul 2

- **Qualitative Interviews mit**

- Frauen, die ein Angebot oder eine Beratung zur anonymen Geburt oder eine Babyklappe genutzt haben

- **Fragestellungen:**

- Lebenssituation zur Zeit der Schwangerschaft / Geburt
- Entscheidungsprozess oder Einflussfaktoren für die Nutzung eines Angebotes
- Grund für Wunsch nach Anonymität und / oder deren Aufgabe
- Bedeutung von Beratungs- und Hilfsangeboten

Ergebnisse Jugendamtsbefragung I

- **Befragungszeitraum (25.01.2010 – 16.04.2010)**
 - Pretest: Ende Dezember 2009
 - 22. Januar 2010: Versand der Fragebögen (Stichtag 24. Februar 2010)
 - 1. März 2010: Erinnerungsschreiben (Stichtag 10. März 2010)
 - Erinnerungsmail: 29. März 2010
- **Befragung (N = 591)**

	Anzahl (Prozent)
Rücklauf	322 (54,5%)

Ergebnisse Jugendamtsbefragung II

Übersicht über die Angebote in den Jugendamtsbezirken

Anonyme Geburt	66 Angebote
Babyklappen	71 Angebote
Anonyme Übergabe	18 Angebote

Angebotskombinationen	Nennungen	Prozent
Kein Angebot im Jugendamtsbezirk	206	64
Babyklappe	44	13,7
Anonyme Geburt	31	9,6
Babyklappe und anonyme Geburt	23	7,1
Anonyme Geburt und anonyme Übergabe	10	3,2
Anonyme Übergabe	4	1,2
Babyklappe und anonyme Übergabe	2	0,6
BK, AG und AÜ	2	0,6

Vorläufige Ergebnisse Anbieterbefragung I

- **Befragungszeitraum**

- Pretest: Mai 2010
- 7. Juni 2010: Versand der Fragebögen (Stichtag 7. Juli 2010)
- 19. Juli 2010: Erinnerungsschreiben (Stichtag 3. August 2010)
- Erinnerungsmail: 25. August 2010

- **Befragung (N = 343)**

	Anzahl (Prozent)
Rücklauf	105 (30,6%)
	64 Fragebögen zur anonymen Geburt 57 Fragebögen zu Babyklappen 9 Fragebögen zur anonymen Übergabe

Vorläufige Ergebnisse Anbieterbefragung II

Übersicht über die Angebote

Anonyme Geburt	64 Angebote
Babyklappen	57 Angebote
Anonyme Übergabe	9 Angebote

Angebotskombinationen	Nennungen	Prozent
Anonyme Geburt	41	39
Babyklappe	36	34,3
Anonyme Geburt und Babyklappe	19	18,1
Anonyme Geburt und anonyme Übergabe	4	3,8
Anonyme Übergabe	3	2,9
Babyklappe und anonyme Übergabe	2	1,9

Weitere vorläufige empirische Ergebnisse

- **Methodentriangulation**

- Überprüfung der Selbstaussagen der Anbieter möglich
- Überprüfung der Fallzahlen möglich
- Fallschilderung aus unterschiedlichen Perspektiven

- **Kooperationen**

- Zum Großteil kein schriftlicher Kooperationsvertrag
- In einigen Fällen nur mündliche Kooperation

- **Heterogenität der Anbieter anonymer Geburt und Träger von Babyklappen**

- Unterschiedliche Motive bei Einführung des Angebotes
- Abläufe sind nicht einheitlich
- Lernprozesse: Anpassung der Abläufe oder des Beratungssettings
- Vernetzungsstrukturen sehr unterschiedlich
- Große Bandbreite im Professionalisierungsgrad

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!